

Programm

09:00 Uhr – 09:05 Uhr

Begrüßung und Einführung

Brigitte Giese, Annette Kruse-Keirath
Vorstand Allianz gegen Brustkrebs e.V.

09:10 Uhr – 09:40 Uhr

Die Hände brennen, die Haut löst sich ab! Was kann man gegen Hautirritationen bei Chemotherapie unternehmen?

Dr. med. Winfried Alsdorf,
II. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

9:45 Uhr – 10:15 Uhr

(K)ein haariges Problem - Lässt sich Haarverlust bei Chemo vermeiden?

Dr. med. Katharina Smetanay
Funktionsoberärztin Gynäkologische Onkologie,
Universitätsfrauenklinik Heidelberg & NCT Heidelberg

10:20 Uhr – 10:50 Uhr

Wie hilft Physiotherapie bei Strangbildung, Narbenproblemen und Schmerzen?

Elisabeth Josenhans,
Physiotherapeutin mit Schwerpunkt Brustkrebstherapie, Hamburg

Kaffeepause

10:50 Uhr – 11:20 Uhr

11:20 Uhr – 11:50 Uhr

Neue Leitlinien, neue Therapiestrategien - Was empfiehlt die AGO?

Prof. Dr. med. Volkmar Müller
Stellvertretender Klinikdirektor, Klinik für Gynäkologie,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

11:55 Uhr – 12:25 Uhr

Medizinische Innovationen auf dem Prüfstand- Welche Chancen bieten klinische Studien den Patientinnen?

Privatdozentin Dr. med. Isabell Witzel
Leiterin des Brustzentrums am UKE, Klinik für Gynäkologie,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

12:30 Uhr – 13:00 Uhr

Was soll ich, was darf ich essen? Die richtige Ernährung bei Krebs

Ulrike Gonder,
Dipl. Ökotrophologin, Wissenschaftsjournalistin, Hünstetten

Mittagspause

13:00 Uhr – 14:00 Uhr

14:00 Uhr – 14:30 Uhr

Nudeln, Brot, Kartoffeln—nein danke! Wie hilfreich ist eine ketogene Diät bei Krebs?

Ulrike Gonder,
Dipl. Ökotrophologin, Wissenschaftsjournalistin, Hünstetten

14:35 Uhr – 15:05 Uhr

Wo steht die onkologische Pflege im Jahr 2020?

Kerstin Paradies
Vorstandssprecherin der KOK Konferenz Onkologische
Kranken- und Kinderkrankenpflege, Hamburg

15:10 Uhr – 15:40 Uhr

Wie sag ich's nur? Trösten, Klartext reden, beides? Dürfen Pflegende Gefühle zeigen?

Dr. med. Barbara Rogmans
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie, Münster

15:45 Uhr - 16:25 Uhr

„Die sieben Geheimnisse guten Sterbens - Erfahrungen einer Palliativschwester“

Lesung aus dem gleichnamigen Buch
von Dorothea Mihn und Annette Bopp mit Aussprache
Annette Bopp, Dipl. Biologin, Medizinerjournalistin, Hamburg

16:30 Uhr – 17:00 Uhr

Take home Message und Verabschiedung

Brigitte Giese, Annette Kruse-Keirath
Vorstand Allianz gegen Brustkrebs e.V.

Teilnahme und Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich als Fachweiterbildung an onkologische Pflegekräfte und medizinische Fachangestellte aus onkologischen Praxen. Bitte übersenden Sie uns deshalb mit der Anmeldung eine Arbeitgeberbescheinigung mit Praxis- oder Klinikstempel.

Die Teilnahmegebühr beträgt **50,- € pro Teilnehmer(in)** - inklusiv Tagungsunterlagen und Tagungsverpflegung. Die Anmeldung ist erst mit Überweisung der Tagungsgebühr verbindlich. **Anmeldeschluss ist am 15. September 2014.**

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:

Allianz gegen Brustkrebs e.V.
VR Uffenheim-Neustadt e.G. (BLZ 760 695 59)
Kto. Nr. 100 116 122

Am Kolleg BreastCare können maximal 200 Personen teilnehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung und des Teilnahmebetrags übersenden wir eine Teilnahmebestätigung, mit der Sie am Veranstaltungstag Zugang zum Hörsaal erhalten. Bei weniger als 20 Anmeldungen findet die Veranstaltung nicht statt.

Für das Kolleg BreastCare erhalten die Teilnehmer **8 Fortbildungspunkte der RbP** – Registrierung beruflich Pflegender. Für Verlust, Unfälle, Schäden an Personen und Sachen haften die Veranstalter nicht. Alle Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung am Kolleg BreastCare teil.

Programm 2014

Brigitte Giese, Vorstand Allianz gegen Brustkrebs

Veranstalter

Allianz
gegen
Brustkrebs

KOK

Pflegekompetenz in der Onkologie
KOK-Krebsgesellschaft.de



Hubertus Wald Tumorzentrum
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Ein Kooperationspartner des UKE

in Kooperation mit

Gefördert von

DigniLife
BECAUSE WE CARE



Brustkrebs
Deutschland e.V.
Prognose Leben

